Ressort: Lokales

Neue Vorwürfe - Fahrdienstleiter von Bad Aibling in U-Haft

Rosenheim, 12.04.2016, 16:59 Uhr

GDN - Nach dem Zugunglück von Bad Aibling hat das Amtsgericht Rosenheim Untersuchungshaft gegen den beschuldigten Fahrdienstleiter angeordnet. Das berichtete "Bild-Online" und der Bayerische Rundfunk am Dienstag.

Die Anordnung erfolge auf Antrag der Staatsanwaltschaft Traunstein. Dem Mann wird fahrlässige Tötung, fahrlässige Körperverletzung und gefährlicher Eingriff in den Bahnverkehr vorgeworfen. Ende März war bekannt geworden, dass er gleich mehrere Fehler gemacht haben soll, die zu dem Unfall auf der eingleisigen Strecke führten. Neu ist der Vorwurf, dass er angeblich im Dienst ein Online-Computerspiel gespielt haben soll. Bei dem Zugunglück am 9. Februar waren elf Menschen ums Leben gekommen und 85 zum Teil schwer verletzt worden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-70814/neue-vorwuerfe-fahrdienstleiter-von-bad-aibling-in-u-haft.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619